

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Kabuki 2024 - inklusive Flug

Japan



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Abreise Deutschland

Flug mit Emirates nach Osaka. Flug mit Emirates nach Osaka.

2. Tag : Ankunft Osaka - Kyoto



Ankunft mit Emirates laut Flugplan am späten Nachmittag (Stand Juli 2023). Am späten Nachmittag kommen Sie auf der Flughafeninsel Osaka/Kansai an. Sie werden durch Ihre Reiseleitung empfangen und fahren mit dem Bus nach Kyoto. Nutzen Sie den Rest des Tages zu ersten Erkundungen in der alten Kaiserstadt. Ankunft mit Emirates laut Flugplan am späten Nachmittag (Stand Juli 2023). Am späten Nachmittag kommen Sie auf der Flughafeninsel Osaka/Kansai an. Sie werden durch Ihre Reiseleitung empfangen und fahren mit dem Bus nach Kyoto. Nutzen Sie den Rest des Tages zu ersten Erkundungen in der alten Kaiserstadt.

3. Tag : Kyoto



Zwischen Tempeln und Teehäusern, Kimonos und Kirschblüten: In Kyoto können Sie viel vom alten Japan entdecken. Ihr Tag in der alten Kaiserstadt beginnt frühmorgens ohne Touristenmassen mit einem Besuch des ikonischen Kiyomizu-Tempels, dessen Haupthalle aus dem 16. Jahrhundert auf einer erhöhten Holzbalkenkonstruktion ruht und einen herrlichen Blick über die Stadt und die grünen Hügel eröffnet. Es geht weiter in den Norden der Stadt zum weltberühmten Bambushain von Arashiyama. Eingebettet in den Hain erkunden Sie auch das UNESCO-Welterbe des Zen-Tempels Tenryuji, der Sie mit seinen weitläufigen Gärten, Teehäusern und Kiessandflächen begeistern wird. Im Anschluss besuchen Sie den Goldenen Pavillon Kinkakuji, das absolute Wahrzeichen Japans und statten auch dem alten Kaiserpalast Goshō (oder an Schließtagen dem Nijo-Schloss) einen Besuch ab. Erholen Sie sich vom Tempel-Programm auf dem quirligen Nishiki-Markt in der pulsierenden Innenstadt von Kyoto, um die Vielfalt der japanischen Küche hautnah und eindrucksvoll zu erkunden. Am späten Nachmittag nehmen Sie an einer Einführung in die japanische Teezeremonie teil, bei der Sie eine echte Teemeisterin in diese 450 Jahre

alte Kunstform einführen wird. Matcha und Tee-Süßigkeit inklusive. Beim ersten gemeinsamen Abendessen in einer Izakaya, einem landestypischen Lokal, lernen Sie Ihre Reisegruppe besser kennen. Zwischen Tempeln und Teehäusern, Kimonos und Kirschblüten: In Kyoto können Sie viel vom alten Japan entdecken. Ihr Tag in der alten Kaiserstadt beginnt frühmorgens ohne Touristenmassen mit einem Besuch des ikonischen Kiyomizu-Tempels, dessen Haupthalle aus dem 16. Jahrhundert auf einer erhöhten Holzbalkenkonstruktion ruht und einen herrlichen Blick über die Stadt und die grünen Hügel eröffnet. Es geht weiter in den Norden der Stadt zum weltberühmten Bambushain von Arashiyama. Eingebettet in den Hain erkunden Sie auch das UNESCO-Welterbe des Zen-Tempels Tenryuji, der Sie mit seinen weitläufigen Gärten, Teehäusern und Kiessandflächen begeistern wird. Im Anschluss besuchen Sie den Goldenen Pavillon Kinkakuji, das absolute Wahrzeichen Japans und statten auch dem alten Kaiserpalast Goshō (oder an Schließtagen dem Nijo-Schloss) einen Besuch ab. Erholen Sie sich vom Tempel-Programm auf dem quirligen Nishiki-Markt in der pulsierenden Innenstadt von Kyoto, um die Vielfalt der japanischen Küche hautnah und eindrucksvoll zu erkunden. Am späten Nachmittag nehmen Sie an einer Einführung in die japanische Teezeremonie teil, bei der Sie eine echte Teemeisterin in diese 450 Jahre alte Kunstform einführen wird. Matcha und Tee-Süßigkeit inklusive. Beim ersten gemeinsamen Abendessen in einer Izakaya, einem landestypischen Lokal, lernen Sie Ihre Reisegruppe besser kennen.

4. Tag : Kyoto – Nara – Wazuka – Kyoto



Erleben Sie mehr von Kyoto auf eigene Faust oder schließen Sie sich unserem optionalen Tagesausflug nach Nara und den Teeplantagen von Wazuka an. Optionaler Tagesausflug: Mit dem Bus geht es zuerst zur Wiege der japanischen Kultur nach Nara. Sie besuchen den fast vollkommen wieder errichteten und mehr als 1.300 Jahre alten Yakushiji-Tempel mit seinen kunstvoll gestalteten Pagoden. Auch das UNESCO-Welterbe des Todaiji-Tempels, größtes freistehendes Holzgebäude der Welt mit der größten jemals hergestellten Gussbronze wird sie faszinieren. Auf dem Rückweg nach Kyoto statten Sie den Teebauern von Wazuka einen Besuch ab, lernen alles über Tee- Kultivierung und legen Sie beim Herstellen japanischer Tee-Süßigkeiten mit Hand an. Ihre Mitreisenden lernen Sie heute noch besser bei einem ersten gemeinsamen Abendessen in einer traditionellen Izakaya, einem japanischen lokalen Restaurant kennen. Ein besonderes Glanzlicht auf dem Weg zurück nach Kyoto ist der Fushimi-Inari-Schrein mit seinen tausenden roten Schreintoren, die über Jahrhunderte von Gläubigen gespendet wurden. Optionales Saisonales Zusatzprogramm: Zur Kirschblüte finden in Kyoto die Frühjahrsstänze der Geisha und Maiko (Geisha in Ausbildung) statt. Für dieses ganz besonders stimmungsvolle Ereignis im wunderschönen Stadttheater Minamiza können Sie vorab Karten reservieren lassen und sich vom Klag und Augenschmaus der Aufführung verzaubern lassen. Erleben Sie mehr von Kyoto auf eigene Faust oder schließen Sie sich unserem optionalen Tagesausflug nach Nara und den Teeplantagen von Wazuka an. Optionaler Tagesausflug: Mit dem Bus geht es zuerst zur Wiege der japanischen Kultur nach Nara. Sie besuchen den fast vollkommen wieder errichteten und mehr als 1.300 Jahre alten Yakushiji-Tempel mit seinen kunstvoll gestalteten Pagoden. Auch das UNESCO-Welterbe des Todaiji-Tempels, größtes freistehendes Holzgebäude der Welt mit der größten jemals hergestellten Gussbronze wird sie faszinieren. Auf dem Rückweg nach Kyoto statten Sie den Teebauern von Wazuka einen Besuch ab, lernen alles über Tee- Kultivierung und legen Sie beim Herstellen japanischer Tee-Süßigkeiten mit Hand an. Ihre Mitreisenden lernen Sie heute noch besser bei einem ersten gemeinsamen Abendessen in einer traditionellen Izakaya, einem japanischen lokalen Restaurant kennen. Ein besonderes Glanzlicht auf dem Weg zurück nach Kyoto ist der Fushimi-Inari-Schrein mit seinen tausenden roten Schreintoren, die über Jahrhunderte von Gläubigen gespendet wurden. Optionales Saisonales Zusatzprogramm: Zur Kirschblüte finden in Kyoto die Frühjahrsstänze der Geisha und Maiko (Geisha in Ausbildung) statt. Für dieses ganz besonders stimmungsvolle Ereignis im wunderschönen Stadttheater Minamiza können Sie vorab Karten reservieren lassen und sich vom Klag und Augenschmaus der Aufführung verzaubern lassen.

5. Tag : Kyoto – Himeji – Hiroshima



Was wäre eine Japan-Reise, ohne das pünktlichste Verkehrsmittel der Welt genutzt zu haben. Nach kurzer Besichtigung des eindrucksvollen Kyotoer Hauptbahnhofs, nutzen Sie den seit mehr als 60 Jahren unfallfrei durch Japan brausenden Shinkansen-Expresszug. Pünktlichkeit und Komfort werden Sie begeistern. Bevor Sie am Nachmittag Hiroshima erreichen, statten Sie in Himeji der strahlenden „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe) einen Besuch ab. Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in voller Pracht. Auch der Kokoen-Gartenkomplex direkt neben der Burg wird Sie mit seiner zurückhaltenden Ästhetik in seinen Bann ziehen. In Hiroshima werden Sie mit Japans jüngerer Geschichte konfrontiert. Sie besuchen die Gedenkstätten mit Friedensmuseum und machen einen Spaziergang durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. Auch kulinarisch werden Sie heute Abend Hiroshima näher kennenlernen. Okonomiyaki heißt die berühmte lokale Speise, die auch gerne als „japanische Pizza“ bezeichnet wird und heute das Gruppenabendessen bereichert. Allerdings erinnert das Gericht eher an deftige Pfannkuchen mit unterschiedlichen Toppings und Saucen.

Was wäre eine Japan-Reise, ohne das pünktlichste Verkehrsmittel der Welt genutzt zu haben. Nach kurzer Besichtigung des eindrucksvollen Kyotoer Hauptbahnhofs, nutzen Sie den seit mehr als 60 Jahren unfallfrei durch Japan brausenden Shinkansen-Expresszug. Pünktlichkeit und Komfort werden Sie begeistern. Bevor Sie am Nachmittag Hiroshima erreichen, statten Sie in Himeji der strahlenden „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe) einen Besuch ab. Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in voller Pracht. Auch der Kokoen-Gartenkomplex direkt neben der Burg wird Sie mit seiner zurückhaltenden Ästhetik in seinen Bann ziehen. In Hiroshima werden Sie mit Japans jüngerer Geschichte konfrontiert. Sie besuchen die Gedenkstätten mit Friedensmuseum und machen einen Spaziergang durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. Auch kulinarisch werden Sie heute Abend Hiroshima näher kennenlernen. Okonomiyaki heißt die berühmte lokale Speise, die auch gerne als „japanische Pizza“ bezeichnet wird und heute das Gruppenabendessen bereichert. Allerdings erinnert das Gericht eher an deftige Pfannkuchen mit unterschiedlichen Toppings und Saucen.

6. Tag : Hiroshima – Miyajima – Matsuyama



Per Gruppenbus und Fähre erreichen Sie die heilige Insel Miyajima (UNESCO-Welterbe) in der Inlandsee mit Japans vielleicht schönster Kultstätte des Shintoismus: Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins rot glänzend im Wasser – eine Augenweide und ein beliebtes Fotomotiv. Der Schrein existiert als einer der höchsten Heiligtümer Japans seit dem 5. Jahrhundert, weshalb auf der Insel als heiliger Ort bis heute keine Geburten vollzogen werden und keine Sterbefälle eintreten dürfen. Auch handzahmes Rotwild durchstreift die Straßen der Insel. Per Bus fahren Sie weiter nach Shikoku zur kleinsten der vier Hauptinseln Japans und dafür über die Kurushima-Kaikyo (zweitlängsten Hängebrücke der Welt), die sich

über malerische Binnensee „Setonaikai“ erspannt. Im Thermalbad-Städtchen Matsuyama Onsen genießen Sie ausgedehnte japanische Wellness und das ausgezeichnete Abendessen im Ryokan, in dem Sie heute traditionell japanisch übernachten werden. Auch das Dogo Onsen (wichtiges jap. Kulturgut) mit seinem Sky Walk lädt als schönstes Thermalbad Japans zum Verweilen und Entspannen ein. Wie fast jeder Japaner, der ein edles Onsen besucht, speisen auch Sie heute im Hoteleigenen Restaurant. Per Gruppenbus und Fähre erreichen Sie die heilige Insel Miyajima (UNESCO-Welterbe) in der Inlandsee mit Japans vielleicht schönster Kultstätte des Shintoismus: Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins rot glänzend im Wasser – eine Augenweide und ein beliebtes Fotomotiv. Der Schrein existiert als einer der höchsten Heiligtümer Japans seit dem 5. Jahrhundert, weshalb auf der Insel als heiliger Ort bis heute keine Geburten vollzogen werden und keine Sterbefälle eintreten dürfen. Auch handzahmes Rotwild durchstreift die Straßen der Insel. Per Bus fahren Sie weiter nach Shikoku zur kleinsten der vier Hauptinseln Japans und dafür über die Kurushima-Kaikyo (zweitlängsten Hängebrücke der Welt), die sich über malerische Binnensee „Setonaikai“ erspannt. Im Thermalbad-Städtchen Matsuyama Onsen genießen Sie ausgedehnte japanische Wellness und das ausgezeichnete Abendessen im Ryokan, in dem Sie heute traditionell japanisch übernachten werden. Auch das Dogo Onsen (wichtiges jap. Kulturgut) mit seinem Sky Walk lädt als schönstes Thermalbad Japans zum Verweilen und Entspannen ein. Wie fast jeder Japaner, der ein edles Onsen besucht, speisen auch Sie heute im Hoteleigenen Restaurant.

7. Tag : Matsuyama – Takamatsu – Kurashiki



Von Matsuyama geht es per Gruppenbus weiter nach Takamatsu. Sie bewegen sich auf den Spuren des erleuchteten Mönches Kukai und besuchen den 64. Pilgertempel Maegamiji der Ohenro, der berühmtesten Pilgerroute Japans auf Shikoku, welcher malerisch zwischen den dicht bewaldeten Hügeln liegt. In Takamatsu angekommen, besuchen Sie den mehr als 400 Jahre alten und größten Wandelgarten Japans Ritsurin, der mit zahlreichen geschwungenen Brücken, Pavillons und Teichen berühmte Landschaften imitiert. Per Bus geht es zurück nach Honshu über die Hängebrücken der Binnensee nach Kurashiki, wo alte Kaufmannshäuser, Reisspeicher, mit Weiden gesäumte Kanäle und gewölbte Steinbrücken das Bild der einmaligen Altstadt aus der Edo-Zeit prägen. Von Matsuyama geht es per Gruppenbus weiter nach Takamatsu. Sie bewegen sich auf den Spuren des erleuchteten Mönches Kukai und besuchen den 64. Pilgertempel Maegamiji der Ohenro, der berühmtesten Pilgerroute Japans auf Shikoku, welcher malerisch zwischen den dicht bewaldeten Hügeln liegt. In Takamatsu angekommen, besuchen Sie den mehr als 400 Jahre alten und größten Wandelgarten Japans Ritsurin, der mit zahlreichen geschwungenen Brücken, Pavillons und Teichen berühmte Landschaften imitiert. Per Bus geht es zurück nach Honshu über die Hängebrücken der Binnensee nach Kurashiki, wo alte Kaufmannshäuser, Reisspeicher, mit Weiden gesäumte Kanäle und gewölbte Steinbrücken das Bild der einmaligen Altstadt aus der Edo-Zeit prägen.

8. Tag : Kurashiki – Naoshima – Kurashiki



Entdecken Sie noch mehr spannende Facetten von Kurashiki oder schließen Sie sich unserem Tagesausflug zur Kunstinsel Naoshima an. Optionaler Tagesausflug: Mit dem Bus geht es zum Fährhafen und von dort weiter zur Insel. Zu den heutigen Sehenswürdigkeiten gehört das Chichu Art Museum, ein weiteres Hauptwerk von Tadao Ando, das für seine Darstellung der Beziehung zwischen Mensch und Natur bekannt ist. Ando entwarf das Museum so, dass es die natürliche Schönheit der Seto-Region nicht beeinträchtigt, indem er das gesamte Gebäude fast vollständig unterirdisch errichtete. Das nächste Museum des heutigen Programms ist das Lee Ufan Museum, das aus der Zusammenarbeit zwischen Lee Ufan und Tadao Ando hervorgegangen ist. Das Thema dieses Museums dreht sich um die Ruhe und Stille des Lebens und eines harmonischen Zusammenlebens mit der Natur. Entdecken Sie noch mehr spannende Facetten von Kurashiki oder schließen Sie sich unserem Tagesausflug zur Kunstinsel Naoshima an. Optionaler Tagesausflug: Mit dem Bus geht es zum Fährhafen und von dort weiter zur Insel. Zu den heutigen Sehenswürdigkeiten gehört das Chichu Art Museum, ein weiteres Hauptwerk von Tadao Ando, das für seine Darstellung der Beziehung zwischen Mensch und Natur bekannt ist. Ando entwarf das Museum so, dass es die natürliche Schönheit der Seto-Region nicht beeinträchtigt, indem er das gesamte Gebäude fast vollständig unterirdisch errichtete. Das nächste Museum des heutigen Programms ist das Lee Ufan Museum, das aus der Zusammenarbeit zwischen Lee Ufan und Tadao Ando hervorgegangen ist. Das Thema dieses Museums dreht sich um die Ruhe und Stille des Lebens und eines harmonischen Zusammenlebens mit der Natur.

9. Tag : Kurashiki - Osaka

Per Gruppenbus geht es in den zweitgrößten Ballungsraum Japans, nach Osaka. Sie starten die Stadtbesichtigung mit Japans gewaltigster Burganlage von Osaka, genießen den wunderschönen Stadtpark drumherum und den ikonischen Blick auf den wiedererrichteten Burgturm inmitten von gläsernen Hochhäusern. Weiter geht es nach Umeda, um vom 39. Geschoss des Umeda Sky Building des Architekten Hara Hiroshi einen Blick in die Häuserschluchten der zweitgrößten Metropole Japans von oben zu werfen. Das bunt beleuchtete und quirlige Viertel Shinsekai, „neuen Welt“ von Osaka lädt zu einem Blick in japanische Kochtöpfe und absurd wirkende Speisegewohnheiten ein. Speziell nach Sonnenuntergang ein absolutes Highlight dieser Reise. Per Gruppenbus geht es in den zweitgrößten Ballungsraum Japans, nach Osaka. Sie starten die Stadtbesichtigung mit Japans gewaltigster Burganlage von Osaka, genießen den wunderschönen Stadtpark drumherum und den ikonischen Blick auf den wiedererrichteten Burgturm inmitten von gläsernen Hochhäusern. Weiter geht es nach Umeda, um vom 39. Geschoss des Umeda Sky Building des Architekten Hara Hiroshi einen Blick in die Häuserschluchten der zweitgrößten Metropole Japans von oben zu werfen. Das bunt beleuchtete und quirlige Viertel Shinsekai, „neuen Welt“ von Osaka lädt zu einem Blick in japanische Kochtöpfe und absurd wirkende Speisegewohnheiten ein. Speziell nach Sonnenuntergang ein absolutes Highlight dieser Reise.

10. Tag : Osaka – Kiso – Matsumoto

Über die Großstadt Nagoya fahren Sie in die Ausläufer der japanischen Alpen und in das malerische Kiso-Tal. Auf einem optionalen Spaziergang von Tsumago nach Magome (ca. 2,5 Stunden) lernen Sie die mittelalterlichen Dörfer, dichten Wälder und pittoresken Wasserfälle entlang der alten Handelsstraße Nakasendo kennen. Hier jagt ein malerisches Fotomotiv das nächste, denn viele der alten Holzhäuser stammen noch aus dem 18. Jahrhundert. Per Bus geht es durch das szenische Flusstal weiter und hinaus auf der anderen Seite der Gebirgszüge zur Alpenhauptstadt Nagano. Über die Großstadt Nagoya fahren Sie in die Ausläufer der japanischen Alpen und in das malerische Kiso-Tal. Auf einem optionalen Spaziergang von Tsumago nach Magome (ca. 2,5 Stunden) lernen Sie die mittelalterlichen Dörfer, dichten Wälder und pittoresken Wasserfälle entlang der alten Handelsstraße Nakasendo kennen. Hier jagt ein malerisches Fotomotiv das nächste, denn viele der alten Holzhäuser stammen noch aus dem 18. Jahrhundert. Per Bus geht es durch das szenische Flusstal weiter und hinaus auf der anderen Seite der Gebirgszüge zur Alpenhauptstadt Nagano.

11. Tag : Nagano – Jigokudani – Kawaguchi



Am frühen Morgen fahren Sie nach Yamanouchi, wo Sie im Jigokudani Monkey Park mit etwas Glück die heimischen Rotgesicht-Makaken bei einem Bad in heißen Quellen beobachten können. In Matsumoto nutzen Sie die Zeit zur Besichtigung einer der schönsten erhaltenen Burgen Japans. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch „Krähenburg“ genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Sie fahren weiter in die Idylle des Fuji-Hakone-Izu-Nationalparks. Im Fünf-Seen-Gebiet bieten sich bei klarer Sicht phantastische Impressionen des 3.776 m hohen Fuji-san, dem wohl bekanntesten Symbol des Landes. Besuchen Sie unbedingt das Onsen, die natürliche heiße Quelle des Ryokan-Hotels heute Abend, bevor Sie sich am abendlichen Buffet laben. Am frühen Morgen fahren Sie nach Yamanouchi, wo Sie im Jigokudani Monkey Park mit etwas Glück die heimischen Rotgesicht-Makaken bei einem Bad in heißen Quellen beobachten können. In Matsumoto nutzen Sie die Zeit zur Besichtigung einer der schönsten erhaltenen Burgen Japans. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch „Krähenburg“ genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Sie fahren weiter in die Idylle des Fuji-Hakone-Izu-Nationalparks. Im Fünf-Seen-Gebiet bieten sich bei klarer Sicht phantastische Impressionen des 3.776 m hohen Fuji-san, dem wohl bekanntesten Symbol des Landes. Besuchen Sie unbedingt das Onsen, die natürliche heiße Quelle des Ryokan-Hotels heute Abend, bevor Sie sich am abendlichen Buffet laben.

12. Tag : Kawaguchi – Kamakura – Tokyo



Bei guten Sichtverhältnissen können Sie nach dem Frühstück zur Chureito-Pagode in Shimo-Yoshida aufsteigen, um den grandiosen Blick auf den in der Morgensonne strahlenden Fuji-san zu genießen. Morgens fahren Sie entlang der Pazifikküste nach Kamakura. Die bedeutende Vergangenheit der heute beschaulichen Kleinstadt, drückt sich in einer Vielzahl erhaltener Kulturdenkmäler aus. Nach der Besichtigung des großen Buddha von Kamakura, der lebendigen Innenstadt und dem Tsurugaoka-Hachiman-Shinto-Schrein, erreichen Sie am späten Nachmittag die Megacity Tokyo. Sie besuchen hier den brandneuen Stadtteil Azabudai Hills, in dem ein Besuch des Digitalmuseums teamLab auf dem Programm steht, welches hier 2023 neu eröffnet hat. Das Museum bietet sensationelle Lichtinstallationen und erfreut sich großer internationaler Beliebtheit. Bei guten Sichtverhältnissen können Sie nach dem Frühstück zur Chureito-Pagode in Shimo-Yoshida aufsteigen, um den grandiosen Blick auf den in der Morgensonne strahlenden Fuji-san zu genießen. Morgens fahren Sie entlang der Pazifikküste nach Kamakura. Die bedeutende Vergangenheit der heute beschaulichen Kleinstadt, drückt sich in einer Vielzahl erhaltener Kulturdenkmäler aus. Nach der Besichtigung des großen Buddha von Kamakura, der lebendigen Innenstadt und dem Tsurugaoka-Hachiman-Shinto-Schrein, erreichen Sie am späten Nachmittag die Megacity Tokyo. Sie besuchen hier den brandneuen Stadtteil Azabudai Hills, in dem ein Besuch des Digitalmuseums teamLab auf dem Programm steht, welches hier 2023 neu eröffnet hat. Das Museum bietet sensationelle Lichtinstallationen und erfreut sich großer internationaler Beliebtheit.

13. Tag : Tokyo - Rückreise



Am Morgen entdecken Sie per Reisebus die originalgetreu wiedererrichtete Pilgerstraße Nakamise-dori und den buddhistischen Sensoji-Tempel im Stadtteil Asakusa. Auch der 634 Meter hohe Skytree, derzeit zweithöchstes Gebäude der Welt, lässt sich von nahegelegenen Sumida-Flussufer aus erspähen. Im Meiji-Schrein, der Anfang des 20. Jahrhunderts mitten in der Stadt umgeben eines künstlich angelegten Waldes von mehr als 120.000 Bäumen errichtet wurde, lernen Sie alles Wichtige über die japanische Naturreligion, den Shintoismus. Der Stadtteil Harajuku und seine Takeshita-Street direkt hinter dem Schrein sind für schrille und teilweise sehr ausgefallene Mode bekannt. Junge Mädchen, die sich wie französische Puppen des 19. Jahrhunderts oder bunte Anime- Figuren verkleiden, gehören genauso dazu wie die schrille Werbung für die farbenfrohe Mode. Am späteren Nachmittag erobern Sie den Stadtteil Shibuya mit der von Menschenmassen im Minutentakt überquerten weltberühmten Kreuzung. Zudem lernen Sie die anrührende Geschichte des treuesten Hundes der Welt, Hachiko, kennen, dessen Schicksal in Hollywood mit Richard Gere verfilmt worden ist. Ein Besuch der Aussichtsplattform des neu errichteten Scramble Square Hochhaus rundet den Tag ab. Von hier kann man nicht nur die markante Kreuzung aus 230 Metern Höhe betrachten, sondern auch den Blick über das unermessliche tokyoter Häusermeer schweifen lassen. Ein magisches Erlebnis im Lichtermeer dieser Gigametropole! Von hier aus geht es per Gruppenbus Richtung Flughafen Narita und mit dem Nachtflug über Dubai zurück nach Deutschland. Sayonara, Nippon!

Am Morgen entdecken Sie per Reisebus die originalgetreu wiedererrichtete Pilgerstraße Nakamise-dori und den buddhistischen Sensoji-Tempel im Stadtteil Asakusa. Auch der 634 Meter hohe Skytree, derzeit zweithöchstes Gebäude der Welt, lässt sich von nahegelegenen Sumida-Flussufer aus erspähen. Im Meiji-Schrein, der Anfang des 20. Jahrhunderts mitten in der Stadt umgeben eines künstlich angelegten Waldes von mehr als 120.000 Bäumen errichtet wurde, lernen Sie alles Wichtige über die japanische Naturreligion, den Shintoismus. Der Stadtteil Harajuku und seine Takeshita-Street direkt hinter dem Schrein sind für schrille und teilweise sehr ausgefallene Mode bekannt. Junge Mädchen, die sich wie französische Puppen des 19. Jahrhunderts oder bunte Anime- Figuren verkleiden, gehören genauso dazu wie die schrille Werbung für die farbenfrohe Mode. Am späteren Nachmittag erobern Sie den Stadtteil Shibuya mit der von Menschenmassen im Minutentakt überquerten weltberühmten Kreuzung. Zudem lernen Sie die anrührende Geschichte des treuesten Hundes der Welt, Hachiko, kennen, dessen Schicksal in Hollywood mit Richard Gere verfilmt worden ist. Ein Besuch der Aussichtsplattform des neu errichteten Scramble Square Hochhaus rundet den Tag ab. Von hier kann man nicht nur die markante Kreuzung aus 230 Metern Höhe betrachten, sondern auch den Blick über das unermessliche tokyoter Häusermeer schweifen lassen. Ein magisches Erlebnis im Lichtermeer dieser Gigametropole! Von hier aus geht es per Gruppenbus Richtung Flughafen Narita und mit dem Nachtflug über Dubai zurück nach Deutschland. Sayonara, Nippon!

14. Tag : Ankunft in Deutschland

Ende der Reise

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
08/05/2024 - 21/05/2024	5460 €	6059 €
28/09/2024 - 11/10/2024	5300 €	6059 €
12/10/2024 - 25/10/2024	5460 €	5059 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Linienflüge mit Emirates ab/bis Frankfurt/Main mit Umstieg in Dubai nach Osaka-Kansai /von Tokyo- Narita in der Touristenklasse, inkl. aller Flughafensteuern und Gebühren
- 9 Übernachtungen inkl. Frühstück in Premium- und First-Class-Hotels,
- 1 Übernachtung in einem Premium Ryokan (traditionell japanisches Hotel) im Kurort Matsuyama Onsen
- 1 Übernachtung in einem First-Class-Ryokan-Hotel im Izu-Fuji-Hakone-Nationalpark
- 4 Abendessen in japanischem Izakaya-Restaurant zu Begrüßung, im Ryokan in Matsuyama, in Hiroshima und im Ryokan-Hotel im Izu-Fuji-Hakone-Nationalpark
- Flughafentransfers bei An- und Abreise
- Shinkansen-Fahrt von Kyoto nach Hiroshima über Himeji auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse lt. Programm
- Besichtigungen mit Reisebus, öffentlichen Verkehrsmitteln und leichten Spaziergängen inkl. Eintrittsgeldern lt. Programm
- qualifizierte Deutsch sprechende Reiseleitung vom 02. bis 13. Tag

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

Ausflugspaket: Nara und Teestadt Wazuka“ und „Kunstinsel Naoshima“: 270€ (brutto)

Hotelverlängerung

Versicherungen

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Tuoi Luong

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Kundenberaterin

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Tuoi Luong und ich freue mich sehr, wenn mit Ihnen zusammen Ihre Traumreise zu erstellen. Ich arbeite seit mehr als 17 Jahren im Tourismus. Gleich nach dem Studium habe ich bei einem lokalen Reiseveranstalter in Vietnam begonnen und dort viele einzigartige Reisen durch meine Heimat Vietnam und die Nachbarländer geplant. Ich habe die meisten Orte selbst gesehen und kann so auf einen sehr großen Erfahrungsschatz bei der Reiseplanung zurückgreifen. Gerne plane ich für Sie den Besuch in meiner Heimatregion Südostasien.

Warum ich reise?

Man lernt bei jeder Reise dazu und man wird reich an Erfahrung in einer Art und Weise, die einem nur das Reisen ermöglicht. Ob neue Kulturen oder einzigartige Landschaften, es ist stets deine Erfahrung und dein Moment.

Mein Lieblingsreiseziel:

In dem Reisebranche tätig würde Ich gerne die ganze Welt entdecken, aber mein Lieblingsziel ist und bleibt meine Heimat Vietnam und die Region Indochina. Die Region ist so unterschiedlich in der Kultur, der Landschaft und auch dem Klima. Sie erleben eine ganz andere Welt im Süden als im Norden oder in der Mitte. Alleine auf Vietnam trifft dieser Facettenreichtum bereits zu mit der herrlichen Landschaften der Halong Bucht, dem r Hochgebirge von Ha Giang, die Zitadelle in der alter Kaiserstadt Hue, die ehemalige Hafenstadt Hoi An sowie die Fruchtbarkeit des Mekong Deltas.

So reise ich gerne:

Ich sehe gerne viel und erlebe gerne Abwechslung. Natürlich darf auch gerne ein Strandaufenthalt dabei sein, aber es sollte nur einen kleinen Teil der Reise einnehmen, da ich die Zeit lieber nutze, um das Land und die Leute kennen zu lernen.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Japan, Oman, Costa Rica

Die weiteste Reise:

In der Tat war dies bisher meine Reise von Vietnam nach Europa.

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Vietnam

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISETIPPS

Reiseland: Japan

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage

Japan ist ein ostasiatischer Staat im Pazifik, der Norden an Russland, im Nordwesten an die Volksrepublik China, im Westen an Nordkorea und Südkorea und im Südwesten an die Republik China (Taiwan) grenzt. Flächenmäßig ist es der viertgrößte Inselstaat der Welt.

Hauptstadt

Mit 9.467.490 Einwohnern ist Tokio nicht nur die bevölkerungsreichste Stadt des Landes, sondern als Sitz der japanischen Regierung und des Tenn? auch die Hauptstadt Japans

Landessprache

Japanisch

Einreisebestimmungen für Deutsche

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit folgenden Dokumenten möglich:

Reisepass: Ja Vorläufiger Reisepass: Ja Personalausweis: Nein Vorläufiger Personalausweis: Nein Kinderreisepass: Ja

Anmerkungen: Von der Einreise mit einem Reisedokument, das einmal als verloren oder gestohlen gemeldet war, wird dringend abgeraten. Auch wenn der Reisepass wieder aufgefunden wurde und dies in Deutschland der Polizei bzw. der Passbehörde mitgeteilt wurde, führt der Versuch der Einreise in der Regel zu erheblichen Schwierigkeiten bei der Einreise nach Japan bis hin zur Zurückweisung. Reisenden wird empfohlen, möglichst einen neuen Reisepass zu beantragen.

Visum Kurzetaufenthalt ohne Arbeitsaufnahme Für die Einreise nach Japan benötigen deutsche Touristen und Geschäftsreisende für eine Aufenthaltsdauer bis zu 180 Tagen kein Visum, sofern sie weder einer Erwerbstätigkeit, einem Studium noch einer Berufsausbildung nachgehen wollen. Deutschen, die unter diesen Voraussetzungen ohne Visum anreisen, wird bei der Einreise am Flughafen eine Aufenthaltserlaubnis („Landing Permission“) als „Temporary Visitor“ für zunächst 90 Tage erteilt.

Passzwang In Japan besteht Passzwang für Ausländer. Ausländer, die sich vorübergehend in Japan aufhalten, müssen jederzeit ihren Reisepass mit sich führen.

Medizinische Hinweise

Vorgeschriebene Impfungen: keine

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen. Dazu gehören, auch für Erwachsene, die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie und Polio, ggfs. gegen Pertussis (Keuchhusten), Mumps, Masern, Röteln, Influenza (Risikogruppen) und Pneumokokken (über 60-Jährige).

Als Reiseimpfung wird bei Langzeitaufenthalt und besonderer Exposition (ländliche Gebiete) ein Impfschutz gegen Japanische Enzephalitis empfohlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)